

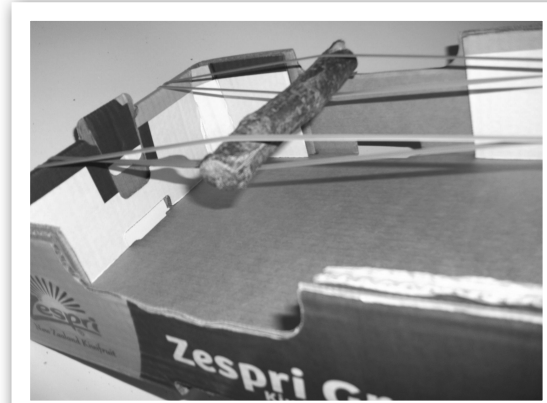
Baue dir ein Stabspiel

Du brauchst:

- ☐ eine feste kleine (Obst- oder Gemüse-)Kiste, z. B. von Tomaten, Kiwis oder Mandarinen
- ☐ vier Gummibänder (Weckgummis, Aktengummis oder zu Ringen verknotete Wäschegummis)
- ☐ längliche Gegenstände aus Holz oder Metall
- ☐ einen Blechteelöffel (nicht aus Kunststoff!)

So geht's:

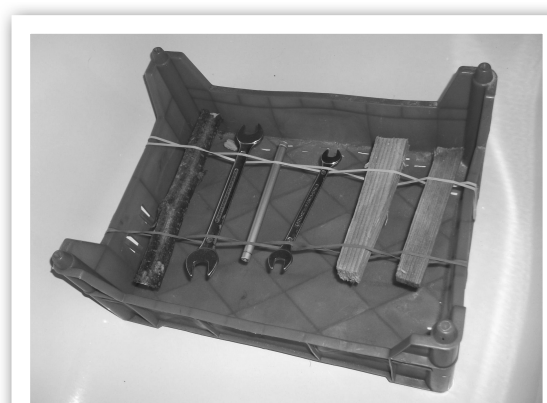
1. Spanne die vier Gummibänder um die Kiste, immer zwei zusammen.



2. Flechte die Stäbe aus Holz oder Metall zwischen die Gummibänder.



3. Zum Anschlagen brauchst du einen Blechteelöffel. Benutze ihn so, als ob du ein Ei aufschlägst.



Drums to go

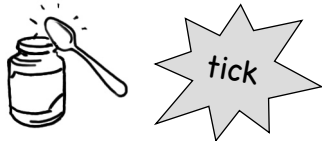


Wenn du nach Noten trommeln lernen willst, brauchst du ein Schlagzeug, worauf du immer üben kannst. Es passt sogar in deinen Ranzen, deshalb heißt es „Trommeln zum Mitnehmen“ oder auf Englisch „Drums to go“.

Du brauchst:

- ☐ einen Blechteelöffel
- ☐ eine leere Kaugummidose
- ☐ etwas Reis, Kies oder Steckperlen
- ☐ eine einfache Fahrradklingel

So geht's:

Du füllst die Steckperlen in die Kaugummidose. Jetzt hast du vier Instrumente:

<p>1. eine hohe Trommel</p> <p>→ <i>Schlage mit dem Teelöffel auf den Deckelrand der Kaugummidose!</i></p> 	<p>2. eine tiefe Trommel</p> <p>→ <i>Schlage mit dem Teelöffel auf die Deckelmitte der Kaugummidose!</i></p> 
<p>3. eine Rassel</p> <p>→ <i>Schüttele die Kaugummidose!</i></p> 	<p>4. eine Glocke</p> <p>→ <i>Stecke die Fahrradklingel auf einen Finger und schlage sie mit dem Teelöffel an!</i></p> 

🎵 Probiere alle Instrumente aus. Schlage dabei mit dem Teelöffel so, als ob du ein Ei aufklopfst. Halte die Kaugummidose beim Rasseln quer in der Hand.

🎵 Singt gemeinsam euer Lieblingslied und trommelt dazu. Achtet auf die richtige Lautstärke. Der Gesang muss immer gut zu hören sein.

🎵 Wechselt euch beim Trommeln ab. Überlegt euch eine interessante Begleitung.

Piratentanz „Siebensprung“



Track Nr. 7

Michael Bromm (nach dem Helgoländer Söbensprung)

G D7 D7 G G D7 D7 G

Hoi, hier kom - men die Pi - ra - ten, krum - me Schwer - ter in der Hand.

G Em7 Am G G Em7 Am G

Mor - gens früh Ka - no - nen - don - ner, in der Nacht ein wil - der Tanz.

D7 G

Das ist eins!

2. Das ist zwei.
3. Das ist drei.
- ... usw. bis sieben (und zurück).

Der Piratentanz

- Stellt euch in zwei Reihen gegenüber. Geht je vier Takte (eine Liedzeile) im Takt vorwärts und dann rückwärts.
- Wenn ihr im Kreis tanzt, macht ihr die Schritte nach links und rechts.
- Macht die „Sprünge“ am Platz. Erst die Nummer 1, dann 2 und immer so weiter. Wenn ihr Lust habt, macht alles rückwärts.
- Wer das am längsten durchhält, ist der stärkste Pirat.

Die sieben „Sprünge“

1. stampfen, linker Fuß
2. stampfen, rechter Fuß
3. drohen, linker Arm (auch mit „Waffe“)
4. drohen, rechter Arm (auch mit „Waffe“)
5. auf das linke Knie gehen
6. auf beide Knie gehen
7. Stirn auf den Boden legen